

1. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung an der Medizinischen Universität Wien im Sommersemester 2017 Dienstag, 28.02.2017, Beginn: 16:30 Uhr Ort: Räumlichkeiten der Universitätsvertretung Neues AKH, Ebene 6M

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßer

Einladung und Beschlussfähigkeit

Anwesend sind: Markus Seibt (WUM, mit Stimmübertragung von Julia Bischof), Julia Wunsch (UFMUW), Johannes Oswald (UFMUW), Anna Zettl (UFMUW), Eren Eryilmaz (UFMUW), Matthias Evermann (WUM), Lukas Wedrich (VSStÖ), Ye-Rin Park (WUM), Johanna Zechmeister (UFMUW)

Johanna Zechmeister begrüßt die Anwesenden. Die Einladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Anna Zettl übernimmt die Protokollführung, keine Einwände.

2. Genehmigung der Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßer Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung
4. Bericht der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter_innen der HV
5. Berichte der Referent_innen
6. Berichte der Vorsitzenden der Studienvertretungen
7. Berichte der Ausschussvorsitzenden
8. Wahl einer/eines Referentin/Referenten für IT-Services
9. Festlegung der zu wählenden Studienvertretungen bei der ÖH-Wahl 2017
10. Satzungsänderungen
11. Flaschenprojekt
12. Frauenbeauftragte_r
13. Entsendungen
14. Allfälliges

Johanna Zechmeister bringt die vorliegende Tagesordnung zur Abstimmung, offene Abstimmung:
Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) – **einstimmig angenommen.**

3. Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten HV Sitzung liegt vor.
Ye-Rin Park's Namen ist falsch, bitte korrigieren.

Ye-Rin Park bittet um Protokollierung des Angriffs von Leon Fierek auf Tobias Meischl, um die Situation korrekt darzustellen.

Bedenken werden geäußert, nach gemeinsamer Diskussion wird sich auf folgende Formulierung geeinigt:

„Nach wiederholter Provokation durch Tobias Meischl und darauffolgender Beleidigung durch Leon Fierek bittet Johanna Zechmeister um eine Gesprächskultur, die ohne Beleidigungen auskommt.“

Markus Seibt beantragt ohne Aufforderung Rederecht für Leon Fierek.

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (1), Enthaltungen (1), Prostimmen (7) – **angenommen**.

Fierek: Bedankt sich für Rederecht. Es tut ihm rückblickend leid, wie es in der Sitzung gelaufen ist. Wurde aber wiederholt provoziert und seine Kompetenz in Frage gestellt, daher seine emotionale Reaktion. Bitte aber sich mit solchen Kleinigkeiten nicht aufzuhalten und professionell zu bleiben.

Lukas Wedrich möchte seine Stimme auf Lisa Leutgeb übertragen. Dies geschieht hiermit mündlich.

Abstimmung des Protokolls mit den besprochenen Änderungen

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **einstimmig angenommen**

Lisa Leutgeb übernimmt die Aufgabe eine Redner_innenliste mit dazugehöriger Gender-Statistik zu führen.

4. Bericht der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter_innen der HV

Bericht liegt schriftlich vor.

Zusätzliche Punkte:

- Sitzung für die Genehmigung der Anträge aus dem Sozial- und Kindertopf hat gestern mit allen Beteiligten stattgefunden. Es konnten 17 Eltern mit den Richtlinien entsprechenden Anträgen über ca. 4500€ gefördert werden.
- Eren ist als interimistischer Referent für Bildungspolitische Angelegenheiten im Jänner eingesetzt worden, nachdem Serkan zurückgetreten ist.

Markus Seibt erkundigt sich über die Vorsitz Klausur. Hat in Wien in einem Kaffeehaus stattgefunden, um Julia Wunsch als neues Vorsitzmitglied einzuschulen, Rechnungen wurden privat bezahlt.

Markus Seibt erkundigt sich zu Fortschritt und Ablauf der Klage betreffend der Aufwandsentschädigung im 72-Wochen Praktikum der Zahnmedizin.

Matthias Evermann möchte wissen, ob es Neuigkeiten bezüglich der Quelle der Aussage von Johanna Zechmeister betreffend der Evaluierung der Basisausbildung gibt.

Johanna Zechmeister erklärt, dass diese Aussage von Karl-Heinz Kornhäusl bei der Vorstellung der Evaluierung und der dazugehörigen Pressemappe getroffen und von ihr übernommen wurde, wie sie schon mehrfach geantwortet hat.

Johanna möchte nicht, dass ihr unterstellt wird Zahlen zu erfinden.

Anna Zettl: Abgesehen von berechtigter Diskussion der Quellen von Zitaten ist es wichtig die zum Teil erschreckenden Ergebnisse der Evaluierung auch an die Öffentlichkeit zu tragen, Dementierung würde Aussagekraft massiv schmälern.

Matthias Evermann beantragt Rederecht für Matthias Stiefsohn

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **einstimmig angenommen.**

Markus Seibt: Johanna könntest du konkrete Daten und Quellen der Evaluierung erfragen?

Eren Eryilmaz: Diese Daten und Erhebungen können auch von euch erfragt werden.

Matthias Stiefsohn: Verstehe nicht, warum ein nicht belegbares Faktum zitiert wird, wenn eine ganze Pressemappe mit klaren Ergebnissen vorliegt. Glaubwürdigkeit und Replizierbarkeit von Aussagen muss für intaktes Image von ÖH und Studierendenvertretung gewährleistet sein.

Johanna Zechmeister beantragt Rederecht für Leon Fierek.

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **einstimmig angenommen**

Johanna Zechmeister erklärt Ablauf der Vorstellung der Evaluierung, gibt Auskunft über Redezeit, die sie in diesem Rahmen bekommen hat, während der sie viele verschiedene Aussagen getätigt und nicht nur diese eine Zahl herausgenommen hat. Dieses Zitat wurde also ohne ihr Zutun von diversen Seiten gewählt. Sieht Imageschaden nicht bei ÖH.

Lisa Leutgeb: Möchte auf das Wesentliche zurückkommen, Emotionen wieder herausnehmen. Können die Lehre daraus ziehen sich in Zukunft nicht mehr auf mündliche Quellen zu berufen.

Johannes Oswald: Sich bei Medienarbeit auf Pressekonferenzen zu berufen ist in der Branche komplett normal.

Diskussion wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit auf den Punkt Allfälliges vertagt.

5. Berichte der Referent_innen

Die Berichte liegen schriftlich vor.

- **Lukas Hauptfeld, Referat für Sozialpolitische Angelegenheiten**

Muss leider positive Fortschritte in Bezug auf den Umgang mit Schwangeren, über die in der letzten Sitzung berichtet wurde revidieren. Zustände sind sehr schwierig, Rechtslage sehr schwammig und unklar. Jeder einzelnen Studierenden werden hier mit Berufung auf das Mutterschutzgesetz Steine in den Weg gelegt. Auf eigenständiger Androhung von Klage einer Kollegin reagiert Uni in kleinen Schritten.

Markus Seibt: Frage, ob auch ÖH-nahe Personen von Fond profitieren?

Lukas Hauptfeld: Ja, ich habe selbst um Unterstützung angesucht. Habe Antrag natürlich nicht selber bearbeitet, war im Vergabegremium zu meinem Fall nicht anwesend und habe im AK für Gleichbehandlungsfragen um Input angesucht.

- **Maja Nackenhorst, Referat für Internationale Angelegenheiten**
- **Eren Eryilmaz, Referat für Bildungspolitische Angelegenheiten**

Eren Eryilmaz beantragt Rederecht für Tobias Meischl.

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **einstimmig angenommen**

Tobias Meischl: Was ist Hauptherkunftsland der derzeitigen NostrifikantInnen?

Eren Eryilmaz: Großteil syrisch, arabisch. Sind sehr gut vernetzt.

Tobias Meischl: Wäre dann auch Übersetzung denkbar?

Eren Eryilmaz: Denkbar. Eventuell auch Plattform zum eigenständigen Austausch.

- **Jennifer Hergeth, Referat für Öffentlichkeitsarbeit**
Persönliche Mitteilung: Jenny hat sich auch fraktioniert, ist jetzt beim VSStÖ. Möchte jetzt Raum für Fragen geben, falls welche auftauchen.

Gemeinsame Diskussion über Artikel zu Traditionell Chinesischer Medizin in der Fieberkurve und den Zusammenhang zum Beschluss aus einer vorhergehenden Sitzung keine Parawissenschaften unkritisch dargestellt zu lassen.

Konsens über Wichtigkeit und gute Aufarbeitung in der Fieberkurve, kritischer Geist soll bitte weiter behalten werden.

- **Malte Zacharias, IT Referat**
Dank an Wolfgang Seebacher für seine Übergabe und die Erreichbarkeit bei allen Rückfragen und Problemen.
- **Peter Bauer, Referat für Multimedia**
- **Hannah Schmidt, Referat für Organisation und Schulungen**
- **Anna Zettl, Referat für Studieren- und Maturant_innen Beratung**
- **Lisa Leutgeb, Referat für Gesellschafts- und Gesundheitspolitik**
Matthias Evermann beantragt Rederecht für Carina Borst.
Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **einstimmig angenommen**
- **Leopold Bouvier-Azula, Referat für Wirtschaftliche Angelegenheiten**
Lässt sich aufgrund einer Sitzung der StV Zahn entschuldigen.
Frage zur Verzögerungen in der Causa Facultas
Gutachten über Wert der Aktien bzw. des Unternehmens verzögert sich noch immer, Vorgehen kann erst nach Abschluss des Gutachtens mit allen involvierten Universitäten finalisiert werden.
Antrag auf Rederecht für Lukas Wedrich.
Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **einstimmig angenommen**

Fragen können schriftlich an Leo gerichtet, innerhalb von 2 Wochen beantwortet und in anderem Rahmen gemeinsam besprochen werden.

6. Berichte der Vorsitzenden der Studienvertretungen

- **STV HUMAN, Leon Fierek:** Blockplanungsteams mit viel Engagement seitens der Studierenden. Großes Interesse in einzelnen Blöcken Blockprüfungen einzuführen. PKU Skripten Bestellung werden aufgrund großer Nachfrage nachbestellt
Schwangere Studierende war ebenfalls ein großes Thema
Infoveranstaltung zu 5. + 6. Jahr mit Curriculumdirektion und Curriculumkommission, Freemover, Leon hat sich auf allen Ebenen sehr für eine studierendenfreundliche Lösung eingesetzt. CuKo soll sich generell Thema Studierendenmobilität annehmen.
Fahrtkostenzuschuss Verhandlungen mit Uni und Land NÖ, leider keine erfolgreichen Ergebnisse, Planung also weiter mit Zuschuss der ÖH für das Sommersemester

2 Neue Berufungskommissionen, Interessierte immer gerne gesehen
Ärzteballgewinnspiel

Ye-Rin Park: In welchem Rahmen hat das Treffen mit Prof. Freissmuth und Prof. Marian stattgefunden?

Leon Fierek: Initiative von Studierenden, Omar, Hasan. Diskussion über Blockprüfungen, Innereseminare, Zytostatika Zuordnung zu Block 8 (statt 9)

Verschiedene Überlegungen zu Modellen Abschlussprüfung Pharma, SIP Teilung
Konzepte sollen in CuKo und StV weiterentwickelt werden

Sitzungsunterbrechung für 10 Minuten, bis 19:10

7. Berichte der Ausschussvorsitzenden

- **Lukas Wedrich, Ausschuss für mehr Mitbestimmung und Partizipation der Studierenden an der MUW**
Fieberkurvenevaluierung, Deadline nach hinten verschoben, leider aufgrund von Kommunikationsprobleme immer noch kein Anlauf. Wird hoffentlich mit März fortschreiten. Verlauf soll für alle transparent gemacht werden.
- **Wirtschaftsausschuss** muss bald tagen, leider noch keine Einladung erfolgt. Bitte an Nina Neuber diesbezüglich zu reagieren.

8. Wahl einer/eines Referentin/Referenten für IT-Services

Einzigste Bewerbung von Malte Zacharias, er war bisher schon interimistisch eingesetzt und ist vom ehemaligen Referent Wolfgang Seebacher eingearbeitet worden. Das öffentliche Hearing hat gestern stattgefunden.

Johanna Zechmeister schlägt Malte Zacharias als Referenten für das Referat für IT-Services vor. Geheime Abstimmung. Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) -

Einstimmig angenommen

Malte nimmt die Wahl an. Gratulation!!

9. Festlegung der zu wählenden Studienvertretungen bei der ÖH-Wahl 2017

Vor jeder Wahl muss erneut festgelegt werden, welche Studienvertretungen antreten (verschiedene Kennzahlen). Möglichkeit Causa in die Satzung aufzunehmen, damit dass nicht jedes Mal beschlossen werden muss (siehe TOP10). In den letzten Jahren haben sich die drei bestehenden Studienvertretungen an der ÖH Med Wien bewährt.

Anna Zettl beantragt Rederecht für Tobias Meischl – Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **einstimmig angenommen.**

Antrag von Johanna Zechmeister: Die Hochschulvertretung an der Medizinischen Universität Wien möge die folgenden Studienrichtungsververtretungen für die ÖH Wahl 2017 beschließen:

- **Humanmedizin (für die Studien N201 und N202)**

- Zahnmedizin (für das Studium N203)
- Postgraduelle Studiengänge (für die Studien N066 936, N790, N094 und N090)

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9)
Einstimmig angenommen.

10. Satzungsänderungen

Erklärung siehe TOP9

Alte Formulierung:

§2 Organe

Die ÖH Med Wien gliedert sich in folgende Organe:

(1) die Hochschulvertretung (im folgenden HV)

(2) die Studienvertretungen (im folgenden STV)

- Humanmedizin
- Zahnmedizin
- Postgraduelle Studiengänge

(3) die Wahlkommission

Johanna Zechmeister bringt den Antrag: Die Hochschulvertretung an der Medizinischen Universität Wien möge folgende Satzungsänderungen beschließen:

§2 Organe

1. Die ÖH Med Wien gliedert sich in folgende Organe:

(1) die Hochschulvertretung (im folgenden HV)

(2) die Studienvertretungen (im folgenden STV)

(3) die Wahlkommission

2. Den Studienvertretungen gehören die Studierenden der MedUni Wien der Studien mit den folgenden Kennzahlen an:

(1) STV Humanmedizin: 201 und 202

(2) STV Zahnmedizin: 203

(3) STV postgraduelle Studiengänge: 066, 936, 094, 790 und 090

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen

Abgesehen von Änderungen müssen nun nicht mehr bei jeder Wahl die einzelnen STVen beschlossen werden.

11. Flaschenprojekt

Projektplanung dauert noch, Beitrag zu diesem TOP auf eine der nächsten Sitzungen vertagt.

12. Frauenbeauftragte_r

Lisa Leutgeb: Viele Themen zu Frauenförderung, Gleichbehandlung, Gewalt, Sexuellen Übergriffen momentan in den Ressorts des Referats für Gesundheits- und Gesellschaftspolitik und Referat für Sozialpolitische Angelegenheiten. Befürchtung, dass diese Anliegen sehr an Personen geknüpft sind und in Zukunft, auch durch mangelnde

Übergabe, untergehen könnten. Daher wäre es wünschenswert einen Sachbearbeiter_innenposten einzuführen und bindend festzulegen, der sich konkret mit diesen Themen befasst und Wissen dazu bündelt.

Frage, ob eine neue Stelle angedacht ist, oder Festlegung einer bereits in der ÖH arbeitenden Person?

Lisa Leutgeb: Genau, soll eingegliedert werden. Gegebenenfalls Schaffung eines weiteren halben SB Postens in der nächsten Periode, um allen Aufgabenbereichen gerecht zu werden. Das ist aber jetzt noch nicht Thema.

Markus Seibt: Gibt es konkrete Anlassfälle?

Lisa Leutgeb: Ja, einige auch medial thematisierte Fälle, einige, die ich selber beraten habe. Möchte auch einfach sicher gehen, dass Personen, die dahingehend beraten werden sollen, nicht auch noch zu verschiedenen Stellen laufen müssen und sich jemandem anvertrauen zu können, der zur Verschwiegenheit verpflichtet ist.

Johanna Zechmeister beantragt Rederecht für Malte Zacharias. Offene Abstimmung:

Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **Einstimmig angenommen**

Matthias Evermann: Wie wird diese/r Beauftragte/r eingesetzt?

Lisa Leutgeb: Wie alle SB Posten wird auch diese/r Beauftragte/r von der/dem Referent/in besetzt.

Lisa Leutgeb stellt den Antrag: Die Hochschulvertretung der Medizinischen Universität Wien möge beschließen, dass zu allen Zeitpunkten ein Sachbearbeiter_innenposten für Frauen und Gleichbehandlung entweder in dem Referat für Sozialpolitische Angelegenheiten oder im Referat für Gesundheits- und Gesellschaftspolitische Angelegenheiten zu besetzen ist.

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **Einstimmig angenommen**

13. Entsendungen

Johannes Oswald: Schon im November wurden einige Personen als Ersatz für die Curriculumkommission Humanmedizin vorgeschlagen. Liste war zu dem Zeitpunkt nicht vorhanden, deshalb soll das jetzt nachgeholt werden.

Antrag von Johannes Oswald: Die Hochschulvertretung an der Medizinischen Universität Wien möge beschließen gemäß dem Beschluss der Stv Human vom 15.11.2016, dass in die Cuko Human ersatzmandatarisch folgende Personen nachnominiert werden:

Dörte Symmank

Johannes Oswald

Omar Krdzalic

Jakob Seidl

Markus Seibt

Offene Abstimmung: Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (9) - **Einstimmig angenommen**

14. Allfälliges

Diskussion vom TOP4 wird wieder aufgenommen

Matthias Evermann: Würde bitten in den nächsten Wochen entsprechende Informationen schriftlich einzuholen.

Eren Eryilmaz: Wiederholtes Nachfragen bei der Ärztekammer kommt in diesem Fall auch einem Imageschaden gleich. Personen, die daran interessiert sind, können sich eigeninitiativ der Sache annehmen.

Markus Seibt: Wir werden uns dem Thema natürlich selber annehmen, ich bitte aber wiederholt auch Johanna Zechmeister darum, sich zu bemühen entsprechende Ergebnisse/Zahlen zu bekommen.

Johanna Zechmeister: Bin dieser Bitte schon nachgekommen, indem ich Kornhäusl kontaktiert und mit ihm das Thema besprochen habe. Wir machen uns absolut lächerlich, wenn wir Ärztekammerfunktionäre wiederholt aufgrund einer Detailfrage anrufen. Ich habe wie gesagt keine Zahlen erfunden, wieso sollte ich so etwas tun. Die Zahlen, die wir gesehen haben sind erschreckend, darauf habe ich reagiert, obwohl die Vertretung von TurnusärztInnen nicht unsere Aufgabe ist. Außerdem finde ich es schade, dass seitens der tatsächlichen TurnusärztInnenvertretung niemand bei der PK anwesend war.

Möchte auch noch einmal klarstellen, dass ich nie einem Mandatar der Hochschulvertretung strafrechtliche Konsequenzen angedroht habe. Ich habe lediglich aufgezeigt, dass gewisses Handeln solche haben könnte und davor gewarnt.

Leon Fierek: Finde dieses aggressive Verhalten in dem konkreten Fall sehr kontraproduktiv. Ultimaten setzen und Konsequenzen, wie eine Klarstellung auf dem StV Kanal, der mit der Sache nichts zu tun hat, zu verlangen ist überzogen, wenn man auch einfach nachfragen könnte. Diese Arbeitsweise lenkt uns von wesentlich sinnvolleren Themen ab.

Matthias Evermann: Werde weiterhin versuchen diesen Sachverhalt aufzuklären, da ich es schon als wichtig empfinden.

Lisa Leutgeb: Letzte Wortmeldung zur Gender-Statistik. 5 Frauen und 4 Männer als MandatarInnen, 31 Wortmeldungen von Frauen, 50 von Männern.

Johanna Zechmeister schließt die Sitzung um 20:03 Uhr.